

+++ Jubiläumstournee +++

Original

EGERLAND

Musikanten®

Wie den schönsten Melodien  
von Brass Meisch

Sonntag  
2. November 2025  
16.00 Uhr

Kurt-Hirschfeld-Forum  
Lehrte

Tickets erhalten Sie in den  
HAZ & NP Geschäftsstellen

Burgdorf, Marktstraße 16  
Hannover, Lange Laube 10  
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

präsentiert von **Marktspiegel**

www.original-egerland-musikanten.de

# Qualifikation für den Deutschen Pokal

Lehrter Schachklub belegt im Mannschaftswettbewerb auf Landesebene den dritten Platz

**LEHRTE (r/fh).** Bei der Pokalmannschaftsmeisterschaft des Niedersächsischen Schachverbands (NSV) hat der Schachklub (SK) Lehrte den dritten Platz belegt und sich damit für den Deutschen Pokal qualifiziert. Insgesamt traten 15 Teams aus ganz Niedersachsen an. Nach dem sensationellen Achteelfinaleinzug im Deutschen Pokal in der vorigen Saison hatte sich die Lehrter Mannschaft einiges vorgenommen. Der SK trat mit dem nominell stärksten Viererteam der Vereinsgeschichte an, bestehend aus FIDE-Meister Nico Stelmazyk, Philip Reimer, Meisterkandidat Anton Weigand und Kapitän Gia Bao Thieu. Der Auftakt gelang eindrucksvoll: Am Freitagabend setzte sich das Team souverän mit 3,5:0,5 gegen den KSV Rochade Göttingen durch. In der zweiten Runde folgte jedoch ein

Freuen sich über den dritten Platz und die Qualifikation für den Deutschen Pokal: Kapitän Gia Bao Thieu (von links), Anton Weigand, Nico Stelmazyk und Philip Reimer. Foto: Privat

Rückschlag – gegen den späteren Turniersieger SK Nordhorn-Blanke unterlag Lehrte mit 1,5:2,5. Davon unbeeindruckt zeigte sich die Mannschaft in Runde 3 und 4 mit zwei klaren Siegen gegen Leherheide und Hameln, wodurch sie sich in eine hervorragende Ausgangsposition für die Schlussrunde brachte. Dort wartete mit Gastgeber Post SV Uelzen ein harter Brocken. Nach packendem Kampf trennten sich die Teams 2:2. Mit insgesamt drei Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage landete der SK Lehrte am Ende auf dem dritten Platz. Die Bronzemedaille und die erneute Qualifikation für den Deutschen Mannschaftspokal sind ein großer Erfolg für den Verein – und ein weiterer Schritt auf dem Weg, sich dauerhaft unter den besten Teams Niedersachsens zu etablieren.

DR. KRÜGER  
MOBILE PFLEGE  
Wie Herz betreut

Die Teilnahme  
ist kosten-  
frei!

Pflege verstehen –  
Leistungen, Rechte, Unterstützung

Einladung zur Infoveranstaltung

Du möchtest dich rund um das Thema Pflege informieren? Dann laden wir dich herzlich zur Infoveranstaltung ein!

Donnerstag, 19. Juni 2025 | 17:00 Uhr

Große Kampstraße 16, 31319 Sehnde

Jetzt anmelden bis zum 17. Juni 2025:

05138 48748998

info@pflege-dr-krueger.de

Wir freuen uns auf dich!

Dein Team der Mobilen Pflege Dr. Krüger

## Sparkasse unterstützt Sportvereine

Fördergeld für mehrere Projekte in Lehrte und Sehnde

**LEHRTE/SEHNDE (r/fh).** Die Sparkasse Hannover unterstützt mehrere Sportvereine aus Lehrte und Sehnde. Fördergeld aus dem Sparkassen-Sportfonds geht an den SV 06 Lehrte, den TSV Germania Arpke, den SV Adler Hämelerwald, den Schützenverein Haimar, die TSG Ahlten, die Schützengesellschaft Ahlten und den Ruderverein für das Große Freie. Der SV 06 Lehrte erhält insgesamt 1.150 Euro für zwei Projekte. Die Walking-Football-Abteilung möchte künftig zu Freundschaftsspielen einladen, da es in dieser Sportart keinen regulären Punktspielbetrieb gibt. Dafür werden zwei weitere Tore benötigt. So können in der vereinseigenen Soccerhalle auch Turniere veranstaltet werden. 150 Euro übernimmt der

Sportfonds. Weitere 1.000 Euro Förderung erhält der Verein für den Kauf zweier vollautomatisierter Dartscheiben. Die Sparte hofft, damit neue Mitspieler zu gewinnen. Der TSV Germania 1911 Arpke freut sich über 2.500 Euro für den Kauf eines Airtracks. Dabei handelt es sich um eine aufblasbare Turnbahn, die vielseitig einsetzbar ist, um Kraft, Koordination und Kreativität zu fördern; zudem können sie Selbstsicherheit und Selbstvertrauen der Kinder stärken. Der Verein nutzt derzeit ein Airtrack der Niedersächsischen Turnerjugend als Pilotprojekt. Das werde so gut angenommen, dass nun ein eigenes angeschafft werden soll. Eventuell kann damit auch eine Arbeitsgemeinschaft (AG) in der Grundschule Arpke angeboten werden.

Der SV Adler Hämelerwald möchte mit einer „Talentkarte“ aktiv neue Mitglieder anwerben und den sportlichen Bedarf im Dorf und der Umgebung abfragen. Zusätzlich plant er Marketing-Aktionen im Hämi-Kurier, um Mitglieder zu gewinnen. Mit 750 Euro unterstützt der Sparkassen-Sportfonds die Erstellung eines dafür notwendigen Flyers. Um junge Mitglieder zu gewinnen, möchte der Schützenverein Haimar auch Kindern unter zwölf Jahren die Möglichkeit geben, das sportliche Schießen zu erlernen. Miteinem Lichtpunktgewehr können bereits Sechsjährige lernen, wie man sich auf den Punkt konzentriert. Die Anschaffung eines Simulationsgewehres für Rechts- und Linksschützen für den Vereinsnachwuchs wird deshalb mit 500 Euro unterstützt.

Auch die Schützengesellschaft Ahlten möchte ihre Jugendarbeit ausbauen. Der Verein erhält 1000 Euro für die Anschaffung neuer Laser-Gewehre und Tablets, da die bisherige Anlage und Ausstattung veraltet waren. Und die TSG Ahlten freut sich über einen Zuschuss von 250 Euro für den Kauf neuer Sportgeräte für die Mitglieder der Fußballsparte. Der Verein möchte so sein Trainingsangebot erweitern. An den Ruderverein für das Große Freie Lehrte/Sehnde gehen 850 Euro für die Reparatur seiner Ruderboote. Obwohl sie bereits in die Jahre gekommen sind, möchte der Verein sie weiter nutzen, da die Instandhaltung deutlich günstiger und nachhaltiger ist als ein Neukauf. Zudem will der Bootswart die Jugendlichen bei den Reparaturen mit einbeziehen.

Der Sparkassen-Sportfonds schüttet zweimal im Jahr 100.000 Euro aus. In der ersten Bewerbungsrunde 2025 kamen insgesamt 78 Vereine mit 82 Projekten zum Zuge. Vorrangiges Ziel ist es dabei, die Sportvereine in ihrer wichtigen gesellschaftlichen Funktion für die Menschen in und um Hannover auch in Zukunft zu stärken. „Denn die Sportvereine fördern durch ihr Engagement und Angebot den Zusammenhalt und das Miteinander in unserer Gesellschaft“, betont Volker Alt, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover. Der nächste Bewerbungsschluss ist am 30. September. Informationen rund um die Teilnahmebedingungen und das Online-Bewerbungsformular gibt es auf der Internetseite www.sparkassen-sportfonds.de.

STADT  
SEHNDE

Amtliche Bekanntmachung

Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde vom 16.06.2025 bis 17.06.2025

Am Montag den 16.06.2025 um 17:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Fachausschusses Finanzen, Steuerung, Innere Dienste statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“

- Unterrichtung des Rates der Stadt Sehnde über die Entwicklung der Haushaltssituation im Haushaltsjahr 2024 nach Abschluss des Haushaltsjahres

- Unterrichtung des Rates der Stadt Sehnde über die Entwicklung der Haushaltssituation im 1. Quartal des Haushaltsjahres 2025

- Örtliche Prüfung der Stadtkasse Sehnde für das Haushaltsjahr 2025

- Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes

- Zukünftige Veränderungen im Stellenplan

- Stellenfreigabe für den Fachdienst Schule, Sport und Kultur

- Vermarktung des Baugebietes Südortfeld West

- Ankauf von Grundstücksflächen im Ortsteil Wehmingen

Am Montag den 16.06.2025 um 18:00 Uhr findet im Schützenhaus Dolgen, Ost-West-Straße 18, 31319 Sehnde-Dolgen eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Dolgen-Evern-Haimar statt.

Vor der Sitzung findet ab 16:00 Uhr eine Ortsbegehung mit dem Fahrrad statt. Treffpunkt: Feuerwehrhaus Evern.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“

- Einziehung von Teilflächen der Straße „Am Ritterbusch“ in Sehnde-Haimar, Ortsteil Haimar, gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStRG) - Absicht der Einziehung -

- 50. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Windpark Dolgen-Evern“, Gemarkung Evern und Dolgen, Stadt Sehnde

hier: Zustimmung zum Entwurf und Beschluss über die Beteiligung nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

- Aussprache über die Ortsbegehung

- Vergabe von Ortsratsmitteln

Am Dienstag den 17.06.2025 um 18:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Fachausschusses Stadtentwicklung und Umwelt statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“

- 50. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Windpark Dolgen-Evern“, Gemarkung Evern und Dolgen, Stadt Sehnde

hier: Zustimmung zum Entwurf und Beschluss über die Beteiligung nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

- Vorstellung des Zielszenarios und der Maßnahmen der Kommunalen Wärmeplanung in Sehnde

- Bebauungsplan Nr. 331 „Vor dem Bahnhof“, 2. Änderung und 25. Berichtigung des Flächennutzungsplanes, Ortsteil Sehnde, Stadt Sehnde

hier: - Prüfung und Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen – Satzungsbeschluss

- Einziehung von Teilflächen der Straße „Am Ritterbusch“ in Sehnde-Haimar, Ortsteil Haimar, gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStRG) - Absicht der Einziehung -

## Vertraut und zugleich rätselhaft

Rolf Blume schafft Kunst aus industriellen Massenprodukten

**LEHRTE (r/fh).** Unter der Überschrift „Alles ist möglich“ zeigt der Künstler Rolf Blume eine Auswahl seiner Werke. Zu sehen ist die Ausstellung vom 20. Juni bis zum 22. August in der Städtischen Galerie Lehrte, Alte Schlosserei 1. Rolf Blume ist freischaffender Künstler. Er lebt und arbeitet in Hannover. Für seine Werke verwendet er industriell gefertigte Alltagsgegenstände wie Kartuschen, Kartons oder Garnrollen. Diese Massenprodukte werden aus ihrem ursprünglichen Kontext herausgelöst und in neue künstlerische Zusammenhänge gestellt. Die Arbeiten bewegen sich the-

matisch im Spannungsfeld von Science-Fiction, Technik und kindlicher Fantasie. Mit einfachen Mitteln entstehen Apparaturen, die vertraut und zugleich rätselhaft wirken. Die Ausstellung richtet sich an Kinder wie Erwachsene. Die Vernissage beginnt am Freitag, 20. Juni, um 19 Uhr. Der stellvertretende Bürgermeister Wilhelm Busch spricht ein Grußwort. Die Einführung übernimmt Julienne Franke von der Städtischen Galerie Lehrte. Die Öffnungszeiten sind anschließend dienstags bis freitags und sonntags von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die Städtische Galerie zeigt Kunstwerke von Rolf Blume. Foto: Privat

## Polizei informiert zur Kriminalstatistik

**LEHRTE.** Mit der Kriminalstatistik liefert das hiesige Kommissariat eine objektive Einordnung der Lage in Lehrte und Sehnde. Kriminalhauptkommissar Mario Mantei informiert, auf Basis der absoluten Zahlen, in Relation zum Vorjahr in Prozent. Festgestellt wurde eine Verringerung der Gesamtfallzahlen um 4,3 Prozent. Sie beruht wesentlich auf der Verringerung der Fallzahlen in Sehnde um rund 9 Prozent. Die Aufklärungsquote bleibt auf einem insgesamt sehr hohen Niveau und hat sich lediglich um 0,4 Prozentpunkte verringert. Im Vergleich zum Vorjahr

ist in Lehrte die Anzahl der tatverdächtigen Kinder um 8 Prozent zurückgegangen. Die Anzahl der tatverdächtigen Heranwachsenden hat sich um 9,6 Prozent verringert. Die Anzahl der tatverdächtigen Jugendlichen ist in Lehrte annähernd identisch geblieben, plus 2,1 Prozent. In Sehnde hat sich die Anzahl der tatverdächtigen Kinder um 10,8 Prozent erhöht. Die Anzahl der tatverdächtigen Jugendlichen hat sich um 59 Prozent erhöht. Bei den heranwachsenden Tatverdächtigen wurde eine Verringerung um 8,1 Prozent registriert. Im Bereich der häuslichen

Gewalt ergibt sich sowohl in Lehrte als auch in Sehnde ein leichter Rückgang der angezeigten Taten. Es wurde eine deutliche Steigerung in der Gesamtzahl der Körperverletzungen im gesamten Zuständigkeitsbereich um rund 13,5 Prozent auf 876 Fälle registriert. Im gesamten Zuständigkeitsbereich ist eine Verringerung der Diebstahlsdelikte um 8,6 Prozent erkennbar. Die Verringerung zeigt sich sowohl in Lehrte, minus 6 Prozent, als auch in Sehnde, minus -14,5 Prozent. Entgegen der Entwicklung in der Polizeidirektion Hannover wurden im Zuständigkeitsbe-

reich des Lehrter Kommissariats leicht sinkende Zahlen im Bereich des Wohnungseingriffsdiebstahls festgestellt. Insbesondere in Sehnde verringert sich die Anzahl der Fälle um 51,8 Prozent. Die Fallzahlen bei der Betäubungsmittelkriminalität sind deutlich zurückgegangen. Straftaten in Zusammenhang mit Cannabisprodukten spielten seit der Gesetzesänderung nur noch eine untergeordnete Rolle. Alle Vermögens- und Fälschungsdelikte und im Besonderen der Betrug sind weiterhin ein wesentlicher Faktor im Kriminalitätsgeschehen.